

# **Lehrer werden noch möglich?**

## **Beitrag von „kaffee“ vom 30. Juli 2008 20:59**

Hallo zusammen!

Ich habe eine bzw. ein paar Fragen..

Ich würde gerne Grundschullehrer werden, und nun frage ich mich, ob ich das irgendwie noch schaffen kann?

Ich habe den qualifizierten Hauptschulabschluss mit 2,7 bestanden!

Habe nun eine Ausbildung zum Tiefbaufacharbeiter bzw. Straßenbauer..

2. Lehrjahr ist am freitag vorbei --> es gibt zeugnisse!

Nach dem 2. Lehrjahr ist man automatisch Tiefbaufacharbeiter! 

Sprich : Ich hätte eine abgeschlossene Berufsausbildung!

Durchschnitt im Zeugnis das ich am freitag bekomme, ist ca. 2,0

Noten:

Sozialkunde :1

Deutsch : 2

+ die anderen Lernfelder in Sachen Straßenbau...

Meine frage nun :

Ist es irgendwie möglich noch Lehrer zu werden?

Wenn ja wie?

Über Antworten würde ich mich tierisch freuen!

Liebe Grüße

kaffee

---

## **Beitrag von „alias“ vom 30. Juli 2008 23:34**

Zunächst: Herzlichen Glückwunsch zum Gesellenbrief!

In Ba-Wü hast du - wenn der Schnitt deiner Noten aus HSAP, Zeugnis der Berufsschule sowie der Kammerprüfung 2,5 oder besser ist, die mittlere Reife erreicht. Diese musst du dir jedoch durch Vorlage deiner Zeugnisse beim Schulamt bestätigen lassen.

Dieses Modell nennt sich jedoch 9+3 ..... du hast aber nur 2 Ausbildungsjahre. Daher müsstest du dich beim Schulamt erkundigen, ob das bei dir so funktioniert.

Mit diesem mittleren Bildungsabschluss hast du die Möglichkeit, dich bei einem beruflichen Gymnasium zu bewerben, um das Abitur abzulegen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten (wichtig wäre noch zu wissen, in welchem Bundesland du diese Ausbildung absolvieren möchtest):

- mit Abitur bewirbst du dich um einen Studienplatz an einer Pädagogischen Hochschule / Universität mit Studienrichtung Grundschullehramt.

- du bewirbst dich direkt bei der Hochschule für die Eignungsprüfung und nimmst dann ein Studium auf - dafür ist kein Abitur vorgeschrieben - du musst die Prüfung schaffen ...

- du bewirbst dich für eine Fachlehrer-Ausbildung. In Ba-Wü ist dies möglich für die Fächer Sport, Hauswirtschaft und Technik. Dafür genügt die Mittlere Reife.

Weil du dann jedoch keine wissenschaftliche Ausbildung hast, liegst du im Beruf als Fachlehrer knapp 3 Gehaltsstufen unter einem Grundschullehrer - und hast zudem ein höheres Deputat abzuleisten.

Möglich ist alles.

Übrigens: Ein guter Freund hat einen ähnlichen Lebenslauf wie du:

Hauptschulabschluss, Straßenbauer, dann Abendschule, Architekturstudium - er arbeitet seit Jahren als freier Architekt - hat 4 Angestellte.... und ein höheres Gehalt als so'n Dorforschulmeisterlein, wie ich es bin....

---

### **Beitrag von „OldFirefly4527“ vom 30. Juli 2008 23:34**

Bitte troll woanders herum ! 

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 31. Juli 2008 07:54**

In NRW und anderen Bundesländern gibt es noch eine weitere Möglichkeit für dich, das Abitur zu erwerben - nämlich über die Abendrealschule und das Abendgymnasium. Das ist u.U auch BaföG-gefördert. Wenn du dein Bundesland nennst, könnte ich dir passende Weblinks suchen.

Nele

---

### **Beitrag von „kaffe“ vom 31. Juli 2008 17:16**

Bundesland wäre Bayern..

Also :

Eigentlich habe ich ja eine Ausbildung zum Straßenbauer...diese dauert 3 Jahre!

Nach dem ablegen + bestehen der Zwischenprüfung ist man jedoch schon Tiefbaufacharbeiter.. Sprich : Ich hätte jetzt nach 2 Jahren eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Tiefbaufacharbeiter..

Code

- du bewirbst dich für eine Fachlehrer-Ausbildung. In Ba-Wü ist dies möglich für die Fächer

sowas in Bayern auch möglich?

Und ja, dann kann ich Sport unterrichten, das wäre ja schon mal eine feine Sache...nur ist das ein bisschen wenig ne? 😊

Wie werde ich denn Lehrer für Deutsch, Mathe und die restlichen Fächer einer Grundschule?

fragen über fragen 😐

Danke euch von ganzem Herzen , für eure tolle Hilfe!

Grüße

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 31. Juli 2008 18:43**

Rein interessehalber: Wie kommst du denn vom Tiefbaufacharbeiter zum Grundschullehrer?

---

## Beitrag von „Powerflower“ vom 31. Juli 2008 19:21

Kaffe, kann es sein, dass du mit der Kommasetzung und mit der Groß- und Kleinschreibung Probleme hast, oder handelt es sich um Tippfehler?

Um Deutsch zu unterrichten, sollte deine Schriftsprache astrein sein.

Und schreibst du dich nun als "Kaffe" oder "Kaffee"? Dein Nickname ist "Kaffe", im ersten Posting unterschreibst du aber mit "Kaffee".

Bin mir nicht sicher, ob wir deine Anfrage ernst nehmen sollen.

Fast alle hier haben ein abgeschlossenes Studium. Mit deinen derzeitigen Abschlüssen kannst du nicht so einfach Lehrer werden. Auch Sport ist nicht irgendein "Depperlfach".

---

## Beitrag von „neleabels“ vom 1. August 2008 07:27

Zitat

*Original von Powerflower*

Bin mir nicht sicher, ob wir deine Anfrage ernst nehmen sollen.

Ich habe schon einige Leute unterrichtet, die ähnliche Lebensläufe wie der Ausgangsposter haben und nach einer ganz normalen Berufsausbildung ein Abitur nachgemacht haben, um noch als erwachsene Menschen ein Lehramsstudium zu beginnen. Ich nehme die Frage einfach mal ernst - wenn's nicht ernst gemeint ist, fällt mir auch kein Bein ab...

Nele

P.S. Wenn ich mir die Schriftkompetenz einiger studierter Menschen im Forum so ansehe, scheint mir das übrigens nicht unbedingt ein verlässliches Indiz zu sein... 😊